

# Von den Großen lernen

**Jörg Busam**

Betriebliches Gesundheitsmanagement als strategischen Erfolgsfaktor setzt Wirksamkeit und Effizienz voraus - das gilt für die Großen genauso, wie für die kleinen und mittleren Unternehmen. Was macht betriebliches Gesundheitsmanagement „wirksam“ und „effizient“? Welche Schlüsselfaktoren machen Ihr Gesundheitsmanagement zur Erfolgsgeschichte?

Es gibt klare Hinweise, dass betriebliches Gesundheitsmanagement ein relevanter Faktor für den Unternehmenserfolg ist: die Arbeitsfähigkeit verbessert sich, Motivation und Leistung steigen, das Unternehmen ist attraktiver. Diese Effekte sind in der Regel keine Kurzzeitergebnisse, sondern sind nach mehrjährigem Einsatz zu erwarten.

Es ist sicher nicht die schiere Quantität der Einzelmaßnahmen, die betriebliches Gesundheitsmanagement erfolgreich macht. Bestimmte Maßnahmen wirken aus medizinischer Sicht besser als andere, so ist für eine Steigerung des Bewegungsanteils oder eine konsequente ergonomische Einrichtung des Arbeitsplatzes ein höherer gesundheitlicher Nutzen nachgewiesen, als z.B. für Kurse zur Raucherentwöhnung.

Die Priorisierung auf bestimmte Kernfelder im Gesundheitsmanagement hilft dabei, die zur Verfügung stehenden Mittel und Ressourcen möglichst effektiv einzusetzen: hat z.B. das betriebliche Eingliederungsmanagement als Basismaßnahme im Gesundheitsmanagement eine hohe Akzeptanz, können kürzere Arbeitsunfähigkeitszeiten und niedrigere Arbeitsunfähigkeitsquoten erreicht werden („Early Return to Work“).

Erfolgreiches Gesundheitsmanagement ist letztlich auch „Marketing für Gesundheit“, und das nicht nur im Betrieb. Orientieren wir uns also an Marketingprinzipien, dann können wir einige Erfolgsfaktoren ableiten: Einbettung in ein Gesamtkonzept, statt Aneinanderreihung von Insellösungen; Aufbau einer Gesundheits-„Marke“, die zum Unternehmen passt, und die werblich wie eine „Marke“ kommuniziert wird; Führungskräfte übernehmen Vorbildfunktion; auch Mut zum Irrtum, d.h. Maßnahmen-Ideen einfach einmal ausprobieren.

Betriebliches Gesundheitsmanagement ist ein strategischer Faktor für den Unternehmenserfolg. Die Kernaufgaben, die dabei einbezogen werden sollten (z.B. Gesamtkonzept, Maßnahmenpriorisierung, Marketing), sind letztlich nicht wesentlich abhängig von der Unternehmensgröße und können auch in kleinen und mittleren Unternehmen realisiert werden.